



## Beprobung von Verdachtsfällen der pandemischen Grippe (H1N1) 2009

Stand 9.11.2009

Zur Vermeidung einer Infektion soll bei der Entnahme der Nasen- und Rachenabstriche eine Maske vom Typ FFP2 sowie Handschuhe, Schürze und Schutzbrille getragen werden.

Verschiedene Kantone haben eine zentrale Beprobung von Verdachtsfällen vorgesehen – es gelten grundsätzlich die Vorgaben der kantonsärztlichen Dienste.

Proben können an ein in Ihrer Nähe gelegenes primärdiagnostisches Laboratorium gesandt werden. Siehe auch Liste im Anhang.

Die Beschaffung des Beprobungs-, Verpackungs- und Versandmaterials kann mit dem primärdiagnostizierenden Laboratorium koordiniert werden oder selbständig, direkt über den Handel erfolgen (siehe nachfolgende Links auf entsprechende Verweise beim NZI und Empfehlungen zur biologischen Sicherheit unter <http://www.bag.admin.ch/themen/medizin/00708/01983/index.html?lang=de>).

Der RT-PCR-Nachweis von Influenza A ist auf der Analysenliste gemäss KVG.

Das **Formular für die labordiagnostische Abklärung** ist beim lokalen Laboratorium oder beim NZI zu beziehen ([http://virologie.hug-ge.ch/library/pdf/FICHDEMAH5N1animale\\_d.pdf](http://virologie.hug-ge.ch/library/pdf/FICHDEMAH5N1animale_d.pdf)).

### Probenentnahme

- Eine ausführliche Beschreibung der Probenentnahme: [http://virologie.hug-ge.ch/library/pdf/Methodes\\_frottis\\_nasopharynge\\_A.pdf](http://virologie.hug-ge.ch/library/pdf/Methodes_frottis_nasopharynge_A.pdf)
- Das (H1N1) 2009-spezifische Laborauftragsformular mit den Angaben zum Patienten und Auftraggeber ausfüllen
- *Nasen- und Rachenabstrich*: Zwei Abstrichtupfer verwenden. Einen für die Nase und einen für den Rachen. Der erste Abstrich muss beim Nasopharynx erfolgen (5-7cm von der Nasenöffnung entfernt, wenn möglich mit Entnahme von Sekret). Der zweite Abstrich findet im Rachenbereich statt
- Beide Abstrichtupfer müssen anschliessend in dasselbe Röhrchen mit Transportmedium für das Virus gegeben werden (Röhrchen nachträglich gut verschliessen)
- Die Aussenfläche des Röhrchens nach dem Befüllen desinfizieren (mit einem Desinfektionsmittel auf Alkoholbasis oder Javelwasser 5%). Bitte überprüfen, ob das Röhrchen gut verschlossen ist
- Handschuhe und kontaminiertes Material als biologischer Abfall entsorgen. Hände desinfizieren (alkoholhaltiges Desinfektionsmittel)

### Verpackung/ Versand der Probe

- **Verpackung und Versand** erfolgen gemäss der ADR Verpackungsvorschrift P650: 10-12ml-Röhrchen (Primärröhrchen mit Medium) in Transportbehälter (sekundäres Röhrchen mit Schraubverschluss) geben. Der Transportbehälter wird in eine wasserdichte Tüte mit Absorptionsmaterial eingepackt. Die Tüte ist mit folgenden Informationen versehen: (i) UN 3373 Gefahrenzeichen (Biologischer Stoff, Kategorie B); (ii) Absenderadresse; (iii) Adresse des Empfängerlabors
- Eine ausführliche Beschreibung mit einem Beispiel für eine ADR P650-konforme Verpackung: [http://virologie.hug-ge.ch/library/pdf/Transport\\_virus\\_porcin\\_categorie\\_B\\_A.pdf](http://virologie.hug-ge.ch/library/pdf/Transport_virus_porcin_categorie_B_A.pdf)
- Die Proben müssen bei 4°C bis zum Versand aufbewahrt werden
- Der Versand an das Laboratorium erfolgt **per Express**

### Analyse

- Spezifischer RT-PCR-Nachweis des Influenzavirus A(H1N1) 2009, es gibt keinen verlässlichen Schnelltest

### Übermittlung der Resultate

- Positive und negative Analyseergebnisse werden unverzüglich dem behandelnden Arzt/der behandelnden Ärztin mitgeteilt. Der kantonsärztliche Dienst sowie das BAG werden innerhalb eines Tages, in der Regel per Fax, informiert. Es ist deshalb wichtig, die Fax- und Telefonnummern auf dem Auftragsformular anzugeben



## Anhang:

**Liste, der dem BAG aktuell bekannten primärdiagnostischen Laboratorien, welche RT-PCR-Nachweise des Influenzavirus A(H1N1) 2009 durchführen. Diese Liste wird fortlaufend der aktuellen Situation und dem neusten Kenntnisstand angepasst.**

Institut für medizinische Mikrobiologie Universität **Basel**  
Postfach, 4003 Basel  
Tel. 061 267 32 93, Fax 061 267 32 98

Viollier AG **Basel**  
Spalenring 145/147, Postfach, 4002 Basel  
Tel. 061 486 11 11, Fax 061 482 00 30

Istituto cantonale di microbiologia Ticino **Bellinzona**  
Via Mirasole 22 A, 6500 Bellinzona  
Tel. 091 814 60 11, Fax 091 814 60 19

Institut für Infektionskrankheiten Universität **Bern**  
Friedbühlstr. 51, 3001 Bern  
Tel. 031 632 32 65; Fax 031 632 49 66

Nationales Referenzzentrum für Influenza (NZI) **Genf**  
Hôpitaux Universitaires de Genève  
Rue Gabrielle-Perret-Gentil 4 CH-1211 Genève 14  
Tel. 022 372 49 82, Fax 022 372 40 88

ADMed Microbiologie **La Chaux-de-Fonds**  
Boucle de Cydalise 16, 2303 La Chaux-de-Fonds  
Tel. 032 967 21 01, Fax 032 968 26 43

Institut de Microbiologie (CHUV) **Lausanne**  
44, rue du Bugnon, 1011 Lausanne  
Tel. 021 314 41 07, Fax 021 314 41 08

FutureLab BBR-LTC **Lausanne**  
Chemin d'Entre-Bois 21, 1018 Lausanne  
Tel. 021 641 61 00, Fax 021 641 61 01

Unilabs-**Lausanne**  
Route de la Vigie 5  
1003 Lausanne  
Tel. 021 321 40 36, Fax 021 321 40 50

Labormedizinisches Zentrum Dr. Risch **Liebefeld**  
Waldeggstrasse 37, 3097 Liebefeld  
Tel. 031 979 00 00, Fax 031 979 00 99

Bio-Analytica AG **Luzern**  
Maihofstrasse 95a, Postfach 6858, 6000 Luzern 6  
Tel. 041 429 31 31, Fax 041 429 31 30

MCL Medizinische Laboratorien **Niederwangen**  
Freiburgstrasse 634, 3172 Niederwangen  
Tel. 031 328 78 78, Fax 031 328 78 80

Labormedizinisches Zentrum Dr. Risch **Schaan**  
Landstrasse 157, FL-9494 Schaan  
Tel. 00423 235 50 60, Fax 00423 235 50 71

Institut central des Hôpitaux Valaisans Microbiologie **Sion**



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI

**Bundesamt für Gesundheit BAG**  
Abteilung Übertragbare Krankheiten

86, av. du Gd-Champsec, 1951 Sion  
Tel. 027 603 48 62, Fax 027 603 48 86

Institut für klinische Mikrobiologie und Immunologie **St. Gallen**  
Frohbergstrasse 3, 9001 St. Gallen  
Tel. 071 494 37 00, Fax 071 494 37 85

MEDITEST Vevey SA **Vevey**  
Av. Général-Guisan 30b, 1800 Vevey  
Tel. 021 925 40 20, Fax 021 922 92 88

Institut für medizinische Virologie Universität **Zürich**  
Winterthurerstrasse 190, 8057 Zürich  
Tel. 044 634 26 57, Fax 044 634 26 83

Medica **Zürich**  
Medizinische Laboratorien Dr. F. Kaeppli  
Wolfbachstrasse 17, Postfach, 8024 Zürich  
Tel. 044 269 99 99, Fax 044 269 99 09

Unilabs **Zürich**  
Dufourstrasse 90, 8034 Zürich  
Tel. 044 389 88 50, Fax 044 389 88 51